

ZPO / SchKG

Allgemeine Hinweise zur Prüfung:

- Der folgende Fall ist ausschliesslich gestützt auf den vorgegebenen Sachverhalt zu lösen (keine Erweiterung oder Ergänzung des Sachverhalts).
- Geben Sie die jeweilige Rechtsgrundlage (Gesetz, Dekret, Verordnung) an.
- Führen Sie bei den zu verfassenden Schriften "RA R" (und nicht sich selbst) als Rechtsvertreter(in)/Absender(in) auf (Anonymisierung der Prüfung).

Teilaufgabe 1 (erreichbare Punktzahl 35)

Die Generalunternehmerin X.-AG mit Sitz in Waldshut (D) erstellte vom 1. September 2020 bis zum 30. September 2021 für die Immobilienentwicklerin I.-AG mit Sitz in Brugg auf dem Grdst.-Nr. 639 GB Windisch ein Mehrfamilienhaus mit sechs gleich grossen Wohneinheiten. Für die Baumeisterarbeiten beauftragte die X.-AG die M.-AG mit Sitz in Schinznach zu einem Pauschalpreis von Fr. 2 Mio. Die I.-AG begründete bereits vor Baubeginn das Stockwerkeigentum auf dem Grdst.-Nr. 639 GB Windisch (Grdst.-Nr. 639-1 GB Windisch, Grdst.-Nr. 639-2 GB Windisch, Grdst.-Nr. 639-3 GB Windisch, Grdst.-Nr. 639-4 GB Windisch, Grdst.-Nr. 639-5 GB Windisch und Grdst.-Nr. 639-6 GB Windisch) und verkaufte die sechs Wohnungen kurz darauf an A., B., C., D., E. und die F.-AG. Zur Finanzierung haben alle Käuferinnen und Käufer ihre Eigentumswohnungen hypothekarisch belastet. Die X.-AG hat der M.-AG die Nachtrags- und Regierechnungen – es bestehen von der X.-AG unterzeichnete Nachtragsgenehmigungen vom 14. Juni 2021 und vom 21. Juni 2021 über je Fr. 50'000.00 sowie zwei unterzeichnete Regierapporte über je Fr. 10'000.00 vom 28. Juni 2021 und 27. Juli 2021 – für die am 26. Juli 2021 vollendeten Baumeisterarbeiten in Höhe von total Fr. 120'000.00 bis heute nicht beglichen. Die entsprechende Mahnung ist der X.-AG am 15. August 2021 zugestellt worden. Die M.-AG sucht am 20. August 2021 Ihren rechtlichen Rat und bittet Sie, die ausstehenden Fr. 120'000.00 inkl. Verzugszinsen grundpfandrechtlich sicherzustellen.

Verfassen Sie bitte die entsprechende Rechtsschrift mit ausführlichen tatsächlichen und rechtlichen Erläuterungen.

Teilaufgabe 2 (erreichbare Punktzahl 15)

Nach Eingang der Gesuchsantwort fällte das zuständige Gericht am 24. September 2021 folgenden Entscheid mit entsprechender Begründung, welcher den Parteien am 28. September 2021 zugestellt wurde:

- " 1.
Das Gesuch vom 20. August 2021 wird vollumfänglich abgewiesen.
2.
Dieser Entscheid ersetzt die superprovisorischen Massnahmen vom 23. August 2021.
3.
Die Gesuchgegnerschaft ist berechtigt, beim Grundbuchamt Laufenburg die Löschung der mit Verfügung vom 23. August 2021 angeordneten provisorischen Eintragungen zu beantragen.
4.
Die Entscheidgebühr von CHF 5'000.00 wird der Gesuchstellerin auferlegt.
5.
Die Gesuchstellerin wird verpflichtet, der Gesuchgegnerschaft eine richterlich festgesetzte Parteientschädigung von CHF 12'000.00 auszurichten."

Die M.-AG ist mit diesem Entscheid nicht einverstanden und bittet Sie, Ihr die erforderlichen Schritte für die Aufrechterhaltung der grundpfandrechtlichen Sicherstellung in einem Memo umfassend zu erklären.

Teilaufgabe 3 (erreichbare Punktzahl 25)

Die M.-AG hat Kenntnis, dass die X.-AG bei der AKB in Brugg über das Kontokorrentkonto-Nr. 123X456Y789Z verfügt, welches ein Guthaben in grösserer sechsstelliger Höhe aufweist. Die M.-AG möchte, dass Sie aufgrund dieser Information weitere rechtliche Schritte einleiten.

Verfassen Sie bitte die entsprechende Rechtsschrift mit ausführlichen tatsächlichen und rechtlichen Erläuterungen.

Zeit: 4 Stunden

Hilfsmittel: EG ZPO, IPRG, LugÜ, OR, SchKG, ZGB, ZPO.